

Mühlviertel

VzPräs. Michael Burgstaller

BEZIRK FREISTADT

OStWm. Peter HINTERREITER

STADTVERBAND FREISTADT

Bayerisch-Oberösterreichische Partnerschaft

Zum 150. Geburtstag der Krieger- und Soldatenkameradschaft Schwandorf besuchte der Stadtverband Freistadt seinen Partnerverband in der Oberpfalz. Mit dem Festgottesdienst im Kreuzbergmünster, gefolgt vom Festzug zum Festakt in der Oberpfälzhalde, wurde das Jubiläum gefeiert. Bei seiner Festansprache sowie im Vorwort zur Festschrift hat Obm. Gerhard Mark die gemeinsamen Werte und den ehrenamtlichen Einsatz als herausragende verbindende Elemente zum Wohlergehen der Gesellschaft herausgehoben.

Das kam. Zusammenleben aller Alters- und Gesellschaftsschichten in den Vereinen ist die beste

Voraussetzung für sozialen und wirtschaftlichen Erfolg der Bürger eines Landes. Dabei steht das „Wir“ und nicht nur das „Ich“ im Vordergrund. Dieses starke Miteinander stiftet jene Gemeinschaft, die allen und nicht nur den Schwächsten Sicherheit gibt. Des ist die wichtigste Grundlage, damit Menschen mutig in die Zukunft schreiten. Der Stadtverband hat mit Freude beim Jubiläum die Patenschaft, die mit einem Fahnenband für den Partnerverband zum Ausdruck kam, übernommen. Er freut sich bereits auf den angekündigten Besuch des KSK Schwandorf am 25. Juni 2017 beim KB-Frühshoppen in Freistadt.



Die Abordnung des Stadtverbandes mit Vzt. i. R. Franz Penz, Marketenderin Gertraud Schatzl, Kam. Adolf Schatzl, Fhr. Karl Gstöttenmayr, Kam. Josef Hofstadler-Tröbinger und Marketenderin Herta Penz am Portal des einmaligen Kreuzbergmünsters im bayerischen Schwandorf



Obm. Gerhard Mark bei der Übergabe des Fahnenbandes nach der Festansprache beim Partnerverein Krieger- und Soldatenkameradschaft Schwandorf

Vereinsrecht neu

Beim Sprechtag für Vereine hat sich Obm. Gerhard Mark mit Rechnungsprüferin Dr. Elisabeth Konecny-Hirsch und SchrFⁱⁿ Gertraud Schatzl über die neuesten Gesetze und Regelungen für Ver-

eine informieren. Dies war ihnen wegen der Registrierkassenpflicht und der Vereinsbesteuerung bei Durchführung von Veranstaltungen eine unerlässliche Pflicht und wertvolle Unterstützung.

Mit Freude gratuliert

Der Stadtverband gratulierte mit seiner Musikkapelle im letzten Quartal Geburtstagsjubilaren wieder zu „runden und halbrunden“ Jubiläen. Sie wünschten den Mitgliedern Maria Pachinger, Vzt.

Günter Wiesinger, Mag. Klaus Peter Wienerroither, Anna Wortschek, Erich Binder und Günter Keplinger beste Gesundheit, viel Glück und Freude mit ihrem Kameradschaftsbund.

IN DANKBARER ERINNERUNG

Am 17. September verstarb der treue Kamerad Helmut Haider im 73. Lebensjahr. Schon am 12. Oktober folgte ihm der lj. Fähnrich, Träger des LVK/Gold, Kam. Erich

Futschek, der im 75. Lj. verstarb. Der Stadtverband wird die vorbildlichen Kameraden in dankbarer Erinnerung stets ein ehrendes Andenken bewahren.

TERMINANKÜNDIGUNG

Frühshoppen und Bezirkswandertag

Alle OÖKB-Verbände sind herzlich eingeladen, sich am Sonntag, **25. Juni 2017**, zum großen Frühshoppen bei der Freistädter Messehalle einzufinden. Mit dem Frühshoppen wird auch der OÖKB-Bezirkswandertag durchgeführt, bei dem es auf wunderschöne Wanderrouten um die Bezirkshauptstadt gehen wird.

OBM. GERHARD MARK

OG GRÜNBACH BEI FREISTADT

Kam. Johann Auer neunzig

Zum 90. Geburtstag hat Kam. Johann Auer die OG zum geselligen Zusammensein im Gh. Kastler in

Mitterbach eingeladen. Die Kameraden wünschten dem Jubilar alles Gute zum Neunziger.



Obm. Franz Leitner überreichte mit den Kameraden ein Gruppenfoto und ein paar „scharfe Granaten“, die der rüstige Jubilar Johann Auer mit Freuden entgegennahm.

Kam. Hermann Kada siebzig



Der lj. Kamerad Hermann Kada feierte mit dem Vorstand am 19. Oktober seinen Siebziger. ObmStv. Alois Hiesl gratulierte mit einem Geschenk der OG und dankte dem Jubilar für seine Treue mit der ZGM 40 J. herzlich.

Eine erfreuliche Jahresbilanz

Bei der JHV am 6. November im Gh. Lengauer hat Obm. Franz Leitner eine sehr positive Bilanz des Vereinsjahrs 2016 präsentiert. Diese ist in der Ansprache von Bgm. Stefan Weissenböck gewürdigt worden. Er lobte nicht nur die zahlreichen Aktivitäten, sondern

auch das gute Verhältnis der Kameraden mit der Gemeinde und ihren Beitrag zur Gemeinschaft im Ort. Nach der Ehrung verdienter Kameraden dankte der Obmann für die geleistete Arbeit und hat wieder zum Mitmachen im nächsten Vereinsjahr eingeladen.



Bgm. Stefan Weissenböck, Obm. Franz Leitner mit ObmStv. Alois Hiesl (ZGM 40 J.), Kam. Ernst Stöllner (VDM/Bronze), Bgm. a. D. Konsulent Erwin Chalupar (ZGM 40 J.) und BOBm. OStWm. Peter Hinterreiter

EIN GROSSER VERLUST

Am 8. August verstarb mit nur 65 Jahren Kam. Manfred Prantner. Viel zu früh mussten seine Familie und die Kameraden, Gemeinde und Vereine von dem geschätzten Kameraden Abschied nehmen. Der KB Grünbach begleitete ihn auf seinem letzten Weg und wird ihn in bester Erinnerung behalten.

Kam. Manfred Prantner



SCHRIF PETER HINTERREITER

OG GUTAU

Herzlichen Glückwunsch zum Neunziger

Am 11. September feierte Kam. Franz Lamplmair in bester Verfassung den 90. Geburtstag, wozu ihm die OG herzlich gratulierte.



Obm. Eduard Priesmetshofer dankte und gratulierte mit einer Abordnung dem Jubilar. Sie wünschte Kam. Franz Lamplmair noch viel gute Jahre bei bester Gesundheit.

TERMINANKÜNDIGUNG



Auf zum Söck'lbäll

Die OG Gutau lädt zum Söck'lbäll am **4. Februar 2017** herzlich ein. Beginn: 20.30 Uhr im Gh. Oyrer in Gutau. Am Programm wieder eine super Tombola, das Schätzspiel und eine heiße Mitternachtseinlage sowie der Söckltanz und Tanzmusik von „The Gentlemen“. Es wird wieder eine tolle Ballnacht.

Reservierungen: 0676/814 24 619.

OG HAGENBERG

Kam. Pilgerstorfer siebzig

Zum Siebziger gratulierte die Ortsgruppe kürzlich dem geschätzten Kameraden Ernst Pilgerstorfer. Eine Abordnung überbrachte ihm herzliche Glückwünsche.



Obm. Johann Mühlechner mit Jubilar Kam. Ernst Pilgerstorfer und Sprengelbetreuer Helmut Mühlechner

Mit Gespür und Fleiß

Stets viel Gespür für die Menschen und außerordentlichen Fleiß haben das Hagenberger Original Leopold Oyrer zum erfolgreichen Gastwirt gemacht. Mit der Arbeit im Raiffeisen Lagerhaus, als Schularwart und bei der OÖ Versicherung konnte er seinen angesehenen Gasthof erfolgreich aufbauen. Noch heute unterstützt der Jubilar

Tochter Maria und Schwiegersohn Manfred Lamplmair im Gasthaus. Er genießt großes Ansehen, sodass nun Vertreter von Marktgemeinde, Musikverein, Feuerwehr, Seniorenbund, OÖKB, ASV Hagenberg und der Lagerhausmusik Pregarten ihren großen Förderer die besten Glückwünsche überbrachten.



Obm. Johann Mühlechner und die ObmStv. Franz Holz Müller, Hubert Penn sowie Alt-Bgm. Rudolf Fischerlehner gratulierten dem geschätzten Jubilar Leopold Oyrer.

OG HIRSCHBACH

Gemeinde ehrt Kameraden

Im Rahmen der Ehrung verdienter Gemeindebürger am 14. Oktober hat die Gemeinde Hirschbach den lj. Obmann und SchrF Johann Pirklbauer sowie die Kameraden

Franz Affenzeller und Norbert Bachl für ihre Tätigkeit im Gemeinderat mit dem Ehrenzeichen der Gmd. Hirschbach geehrt. Der OÖKB gratuliert ihnen herzlich.



Kam. Franz Affenzeller mit Bürgermeister Ing. Wolfgang Schartmüller



Kam. Norbert Bachl mit Bürgermeister Ing. Wolfgang Schartmüller



Obm. Johann Leitgöb, Alt-Obm. Johann Pirklbauer mit Gattin Rosa und Bürgermeister Ing. Wolfgang Schartmüller

OG KÖNIGSWIESEN

Der Vorstand dankt

Der Vorstand dankt allen Gönnern, Freunden sowie den Kameraden und ihren Familien für ihre

Unterstützung und freut sich auf rege Teilnahme an den Aktivitäten des neuen Jahres 2017.

OG LASBERG

Obmannstellvertreter siebzig

Der rüstige Obmannstellvertreter der Ortsgruppe, Oberst i. R. Ing. Franz Stangl, feierte im Oktober seinen Siebziger. Zur Feier hat er die Gratulanten des KB-Vorstands, der FF Lasberg und Bgm. Josef

Brandstätter großzügig bewirtet. In kam. Runde haben sie dem Jubilar herzlich gratuliert und gedankt sowie viele gemeinsame Erlebnisse Revue passieren lassen.

SCHRF ALOIS PREINFALK



Der Jubilar Obst. i. R. Ingenieur Franz Stangl bei der Durchsicht der Vereinschronik

OG PIERBACH

Sehr interessanter Vereinsausflug

Der Bus der Fa. Wiesinger hat die Teilnehmer des KB-Ausflugs am 3. September zum Atomkraftwerk Zwentendorf gebracht.

Die schöne Anreise erfolgte über Grein und durch die Wachau. Nach der aufschlussreichen Führung im Kernkraftwerk Zwentendorf ging es weiter zur Schallaburg.

Dem Mittagessen in den historischen Mauern folgte die Führung durch die aktuelle Ausstellung „Die 70er Jahre“.

Am Heimweg kehrte die Reisegruppe bei einem Heurigen in Emmersdorf ein und dankte den Organisatoren für den interessanten Ausflug.



Die Besucher in der Schaltwarte des einzigen nicht in Betrieb genommenen Kernkraftwerk der Welt

Eine tolle Ballnacht

Flotte Musik, schöne Tombolapreise und die Darbietungen der Volkstanzgruppe Pierbach begeisterten die Besucher am 29. Oktober beim KB-Ball in Pierbach. Obm. Josef Rumetshofer freute sich mit

den Kameraden über die zahlreichen Ehrengäste und Kameraden von umliegenden Ortsgruppen. Er und der Vorstand danken allen Gästen und den fleißigen Helfern für die schöne Ballnacht.

STADTVERBAND PREGARTEN

Kameradschaftsball 2016

Am Ball des KB Pregarten am 12. November im Gh. Postl machten die „Granitstürmer“ tolle Tanzmusik. Obm. Josef Seyer begrüßte als Ehrengäste Bgm. Anton Scheuwimmer, VzBgm. DI(FH) Mag. Fritz Robeischl, VzBgm. Alexander Skripek, Stadtrat Mag. Florian Grugl, Ortsbäuerin Renate Danninger und Abordnungen des KB Gallneukirchen und

Wartberg/A. Die gelungene Darbietung der Jugendgarde und des Prinzenpaars der Faschingsgilde Pregarten war ein Höhepunkt der Ballnacht. Wegen der tollen Preise waren die Lose der Tombola rasch vergriffen, fast alle Gäste konnten etwas mit nach Hause nehmen. Der Stadtverband dankt allen Besuchern, Gönnern und Helfern für den gelungenen Ball.



Stadtrat Mag. Florian Grugl, VzBgm. DI Mag. Fritz Robeischl, VzBgm. Alexander Skripek mit Gattin und Bgm. Anton Scheuwimmer



Die Jugendgarde der Faschingsgilde mit dem Prinzenpaar mit Prinz Gerhard von Druck und Schlauch mit Prinzessin Manuela von Wund und Sorge

Eine Schifffahrt, die ...

Zu einem besonderen Ausflug sind am 24. September die 34 Teilnehmer des KB-Ausflugs aufgebrochen. Er führte sie zur Schiffsanlegestelle der Fa. Wurm Köck in Linz. Dort starteten sie mit der „Anton Bruckner“ zu einer Schifffahrt über Steyregg, Mauthausen, Au an der Donau, Naarn, Baumgartenberg, Mitterkirchen bis nach Grein. Per Bus

ging es zum Mittagsbuffet ins „Mostgwölb“ in Oberzeillern. Anschließend folgte die Besichtigung der Mosterei der Fa. Zeiner und Wanderungen im herrlichen Umland. So verging der Nachmittag im Fluge. Mit dem Dank für die tolle Organisation an SchrFStv. Franz Keferböck verabschiedeten sich die begeisterten Teilnehmer nach der Heimreise.

Herbst-Gratulationsfeier 2016

Am 6. Dezember begrüßte Obm. Josef Seyer die Jubilare Karl Siegl (90 J.), Karl Kucik (80 J.), Kons. Günther Narzt (70 J.), Robert Bodingbauer (70 J.) sowie Ludwig Peirleitner (70 J.) und Anton Miesenberger (70 J.) mit ihren Gattinnen zur Geburtstagsfeier im Gh. Haslinger. Als Gratulanten des Stadtverbands war Fahnen-

mutter Gertrude Kührtreiber und die Sprengelbetreuer Franz Pehböck-Wallner und Leopold Seyr dabei. Nach den Glückwünschen des Obmanns, dem Geburtstagsessen und einem längeren kam. Beisammensein sind den Jubilaren Wein und den Damen Blumen als Präsent zum Abschied überreicht worden.



Jubilare und Gratulanten bei der Feier im Gh. Haslinger

TERMINANKÜNDIGUNG

150 Jahre KB Pregarten

Der Stadtverband Pregarten ist 1867 gegründet worden. Daher feiert er am **26. Mai 2017** sein 150-jähriges Bestehen. Alle Ortsverbände sind herzlich eingeladen, sich den Termin vorzumerken.

OBM. JOSEF SEYER

OG RAINBACH IM MÜHLKREIS

19. Kameraden-Preis Kegeln



Die Siegerehrung der gemischten Einzelwertung mit Bgm. Friedrich Stockinger, ObmStv. Günter Reisinger, Sieger Gerhard Foissner und Obm. Franz Preinfalk

Die OG führte von 14. bis 19. November im Gh. Blumauer ihr 19. Preiskegeln durch. Dabei kegelten Teilnehmer mehrerer Ortsgrup-

pen und Einheimische um die besten Plätze. Mit 48 Kegeln setzte sich in der gemischten Einzelwertung Gerhard Foissner als Sieger durch.

In den Mannschaftswertungen bei den Herren siegte das Team „Drei plus Eine“ mit 446 Kegel. Bei den Damenmannschaften haben die „Kegel-Damen aus Windhaag“ mit 432 Kegeln gewonnen. Nach

der Siegerehrung dankte Obm. Franz Preinfalk und Bgm. Friedrich Stockinger allen Teilnehmern sowie ObmStv. Günter Reisinger und Kam. Franz Zillhammer für die gute Organisation.

OG SCHÖNAU IM MÜHLKREIS

DER KB SCHÖNAU TRAUERT

Kam. Johann Frühwirth vulgo Aufreiter war weit über Schönau hinaus bekannt und beliebt. Der Kamerad schloss am 30. September nach erfülltem Leben im 99. Lj. seine Augen. 1939 zum Polenfeldzug eingezogen, erlebte er die Schrecken des WK II auch in Frankreich und Italien. Eine Erkrankung am Ende des Krieges rettete ihm vermutlich das Leben. So kehrte er heim und gehörte zu den Gründungsmitgliedern der OG, der er 60 Jahre die Treue hielt. Obm. Manfred Obereder

Kam. Johann Frühwirth



und die Kameraden begleiteten ihn in Dankbarkeit auf seinem letzten Weg. Der gute und vorbildliche Kamerad wird allen in bester Erinnerung bleiben.

OG ST. LEONHARD BEI FREISTADT

Der Vorstand dankte

Am 9. September beim Fest für die Helfer des OÖKB-Wandertages dankte der Vorstand allen, die zum Erfolg des Bezirkswandertages beigetragen haben. In kam. Runde ist mit einer Präsentation

der Bilder vom Wandertag und der Verpflegung vom Partyservice Piber gefeiert worden. Dank gilt auch Roman Chalupsky, der dazu die Stockhalle zur Verfügung stellte.

Die Musikkameraden unterstützt



Im Zuge der Generalversammlung des Musikvereins St. Leonhard b. Fr. am 25. September überreichte die OG den Kameraden des Musikvereins einen Scheck über 400 Euro als Unter-

stützung zum Ankauf der neuen Trachten. Damit kommt zum Ausdruck, wie in St. Leonhard Kameradschaft unter den Vereinen gelebt wird!

Das Gedenken zu Allerheiligen

Zur traditionellen Kranzniederlegung beim Gedenken zu Aller-

heiligen rückte die OG mit ihren Fahnen aus. Mit der Erinnerung

an die verstorbenen Kameraden sowie die Opfer der Kriege wird auch ein Zeichen zur Wahrung des Friedens gesetzt.



TERMINANKÜNDIGUNG

Termine für 2017 vormerken!

6. Jänner	Jahreshauptversammlung im Gh. Schwarz, 10.30 Uhr
21. Mai	1. Leonharder Knödelfest mit Frührschoppen
17. August	Ferienpassaktion – Besichtigung Kraftwerk Riedhammer und Ruine Prandegg

OG ST. OSWALD BEI FREISTADT

Toller Ausflug zum „Hangar 7“

Nicht nur wegen des Salzburger Schnürlregens war der „Hangar 7“ das ideale Ziel des diesjährigen Vereinsausflugs. Auch die einzigartige Architektur und die tollen Exponate begeisterten die Teilnehmer des von Kam. Engelbert Ruhmer organisierten Ausflugs. Nach dem Mittagessen ging es weiter zum Salzburger Freilichtmuseum nach Großmain. Bei

der kompetenten Führung durch die historischen landwirtschaftlichen Gebäude bekam man eine Ahnung vom bäuerlichen Leben der vergangenen Epochen. Bei der Abschlusseinkehr im Gh. Riepl in Gallneukirchen ließen die Teilnehmer ihre Eindrücke Revue passieren. Dabei ist schon über den nächsten Ausflug nachgedacht worden.



Auch der Blick unter dem Regenschirm hervor tat dem Interesse keinen Abbruch.

Alles Gute den zwei Siebzigern



In bester Verfassung hat Kam. Josef Hackl die Glückwünsche zum Siebziger entgegenommen.

Kam. Josef Hackl feierte mit den Kam. Franz Pointner, ObmStv. Erich Schmolmüller und Kas. Hans Tober seinen runden Geburtstag. Die Gratulanten überreichten mit den Glückwünschen ein Geschenk der Ortsgruppe. Obm. Karl Haunschmid stellte sich auch bei Kam. Walter Riepl, dem Ehrenkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr March, mit Glückwünschen und einem kleinen Geschenk zu seinem Geburtstag ein. Auch er freute sich über die

Glückwünsche der OG durch Kam. Walter Riepl.



OG UNTERWEISSENBACH

Ein Dank zum Jahresabschluss

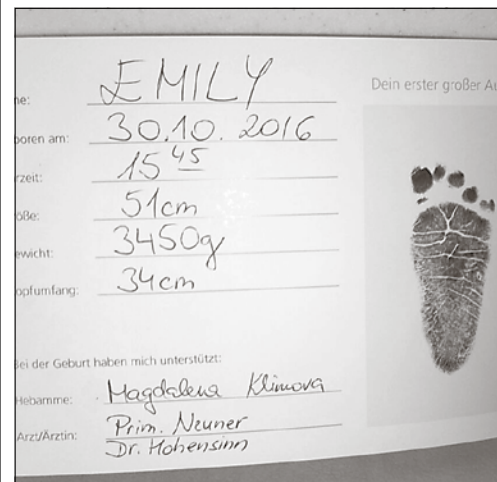
Am 22. Oktober hat die OG die Kameraden mit Begleitung zur Fam. Holzweber vulgo Bindreiter in Landshut zum Grillen eingeladen. Dieses traditionelle Dankeschön gilt alljährlich allen, die aktiv am Vereinsleben mitgewirkt

haben. Es ist immer mit einer kurzen gemeinsamen Wanderung verbunden. Ein besonderer Dank für die Bewirtung gilt den Gastgebern, die sich auch dafür Zeit genommen haben.

Viel Glück und Segen

Über die Geburt ihrer Tochter Emily am 30. Oktober konnten sich Kam. Christian Grufeneder und Lebensgefährtin Tanja Lumetzberger freuen. Die Kame-

raden freuen sich mit ihnen. Sie wünschen der „jungen Dame“ alles Gute und viele gute Kameraden auf ihrem weiteren Lebensweg.



Der erste Auftritt der kleinen Emily

Danke den aktiven Kameraden

Am 1. November waren 25 Kameraden bei der letzten Ausrückung 2016 dabei. Für die zahlreiche Teilnahme an der Messe und am Friedhofs-

besuch dankt der Vorstand. Er würde sich freuen, wenn die Kameraden auch 2017 in dieser Stärke bei Ausrückungen dabei sein würden.

Einladung zum Besuch am Punschstand

Wer zu einem kam. Umtrunk Zeit findet, sollte von 27. bis 31. Dezember den Punschstand der Kameraden zwischen Waschcenter Aumayr

und ADEG-Markt Bonas in Unterweissenbach besuchen. In gemütlicher Runde lässt sich zur Jahreswende hier gemütlich plaudern.

TERMINANKÜNDIGUNG

Unterstützung erbeten

Die OG sucht noch Helfer für den Ausschank am Punschstand. Helfer mögen sich bei Marion Gallistl-Stadler melden.

ÖKB-Vereinsball

Die OG lädt am **4. Februar 2017** zum Vereinsball ins Hotel Fürst ein. Es wird wieder ein tolles Programm geboten. Kartenvorverkauf bei allen Kameraden.

Jahreshauptversammlung

Alle Mitglieder sind am **26. März 2017** zur JHV im Hotel Fürst herzlich eingeladen.

OG WARTBERG OB DER AIST

Ein ehrenvolles Gedenken

Zu Allerheiligen wurden von Kameradschaftsbund und Schwarzem Kreuz zum Andenken der

Gefallenen beider Weltkriege zwei Kranze im Rahmen einer Gedenkzeremonie niedergelegt.



ÖÖKB und ÖSK danken Kam. Franz Tober und Antonia Peterseil für die jahrelange fürsorgliche Pflege des Kriegerdenkmals samt Blumenschmuck.

Zwei runde Geburtstage

Die OG gratuliert Kam. Gottfried Kathofer zum Sechziger sowie Kam. Leopold Mayrhofer zu seinem Siebzigster und wünscht ihnen noch viel schöne Tage im Kreise der Kameraden.



Kam. Leopold Mayrhofer ein Siebzigster

BEZIRK PERG

BÖbm. Josef HEILIGENBRUNNER

OG MITTERKIRCHEN

OG dankt Oktoberfestgästen

Am 18. September feierte die OG gemeinsam mit der Goldhaubengruppe das traditionelle Oktoberfest. Es war sehr gut besucht. Vereine und Bevölkerung haben sich beim Fest bestens unterhalten. Den Frühschoppen gestal-

tete die TMK Mitterkirchen. Am Nachmittag spielten „Willi und seine Aposteln“ auf. Zu Oktoberfest-Hendl, Sturm, Kaffee und Mehlspeisen gab es auch kreativ gestaltete Lebkuchenherzen von der Goldhaubengruppe.



Volles Haus! Der KB Mitterkirchen dankt allen Besuchern und Helfern für das Gelingen des Oktoberfestes.

Würdiges Totengedenken

In traditioneller Form ist am 6. November nach dem Gedenkgottesdienst an beiden Kriegerdenkmälern zu den Klängen der Musikkappelle ein Kranz niedergelegt worden, beim Kriegerdenkmal in

Hütting mit Beteiligung der ehemaligen Bevölkerung des Ortsteils. Im Anschluss hat die OG die Kameraden und den Trachtenmusikverein zum traditionellen Saumessen eingeladen.



Die Kameraden haben ihrer Verstorbenen und der Opfer von Kriegen und Gewalt an beiden Kriegerdenkmälern der Gemeinde gedacht.

STADTVERBAND PERG

Beste Stimmung beim Wandertag

Bei herrlichem Herbstwetter marschierten am 24. September die Teilnehmer des KB-Wandertags auf der von Kam. Alfred Höbarth vorbereiteten Wanderstrecke rund um Perg. An der Labstelle beim allseits bekannten „Stifter Hans in Pa-

rsching“ gab es zur Stärkung Bratfettbrote und Getränke. Zurück am Ausgangspunkt in Perg fand der Wandertag im Gh. zum Einhorn bei Kam. Franz Schartmüller den kam. Ausklang. Der Vorstand dankt allen Beteiligten.



Der Wandertag machte den Kameraden aus Perg und Mitterkirchen mit ihren Frauen sichtlich Spaß.

Herzliche Glückwünsche

Zum Siebziger gratulierte kürzlich Obm. Thomas Streifert dem Kam. Herbert Vogl.

Zum Neunziger und zur Goldenen Hochzeit gratulierten die

Kameraden dem Kam. Johann Haselberger mit seiner Gattin Theresia.

Alles Gute und vielen Dank für die freundliche Bewirtung.

Arbeitseinsatz beim Kriegerdenkmal

Obm. Thomas Streifert, Kam. Josef Gassner und Kam. Franz Schweiger mit seinem Traktor entsorgten die alten Sträucher vor

dem Denkmal. Die Neubepflanzung nach dem Reinigungseinsatz übernahm das Stadtm Perg. Die Kameraden danken allen herzlich.

Feierliches Totengedenken

Am 31. Oktober beim Totengedenken haben die Perger Vereine, Abordnungen der Stadtgemeinde mit Bgm. Kam. Anton Froschauer, Pfarrer Mag. Konrad Hörmanneder sowie Ehrenmitglied LH Stv. a. D. Franz Hiesel und BObm. Josef Heiligenbrunner

teilgenommen. Mit Ansprachen von Obmann und Ehrengästen und musikalisch begleitet von der Stadtkapelle wurde die festliche Kranzniederlegung vollzogen. Die Gedenkfeier beendete der Zapfenstreich, gespielt von einem Solisten der Stadtkapelle Perg.

Zur Parade in Schönbrunn

Der Stadtverband war zur Parade Austria Imperialis am 21. Oktober in Schönbrunn eingeladen. Abordnungen von Traditionsverbänden, Bürgerkorps und Veteranenvereinen aus den Kronländern der Monarchie paradierten dort vorm Schloss Schönbrunn zum

Gedenken an den 100. Todestag von Kaiser Franz Joseph. Eingeladen hatte der NÖKB Hollabrunn (Film des NÖKB Hollabrunn im Internet: <https://www.youtube.com/watch?v=pK1hwV0uik&feature=youtu.be>)



ObmStv. Vzlt. i. R. Rudolf Tischlinger, Obm. Thomas Streifert, Kam. Siegfried Kastler und Kdt. Rudolf Pichler im Schlosspark von Schönbrunn

DIE KAMERADEN TRAUERN

Am 27. Oktober verstarb Kam. Johann Grasser. Er war stets eine große Stütze des Stadtverbands und hat als Kämmerer, Fähnrich, Subkassier und zuletzt noch Obmann des Schwarzen Kreuzes der Gemeinschaft einen großen Dienst erwiesen. Für seine Treue und Verdienste danken ihm die Kameraden und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Kam. Johann Grasser



OG SAXEN

Trotz Wetter bestens gelaufen



Die fleißige Grillabteilung, unter Regie von Organisator Kam. Alfred Kaiselgruber

Wegen Schlechtwetter musste am 17. September der KB-Dämmerstopp in das Naturinformationszentrum in Saxen verlegt werden.

Trotzdem wurde es mit Unterstützung der heimischen Musikanten und Humorist Kam.

Hubert Eberl ein gelungener Abend. Der Vorstand dankt allen Gästen, darunter auch BObm. Josef Heiligenbrunner. Aber auch den beiden Fahnenpatinnen und der Fam. Schlager (Fa. Schlager Transporte) dankt die OG für ihre tolle Unterstützung.

2. Kameradenausflug 2016

Im Oktober startete die OG heuer zu ihrem zweiten Ausflug. Er führte zuerst nach Krens in die Wachau zu einer Bummelzugfahrt durch die Altstadt. Nach dem Mittagessen folgte eine Führung in der bekannten Winzergenossenschaft Krens, Sandgasse

13. Nächstes Ziel war das Stift Göttweig. Die Besichtigung dieses Weltkulturerbes und der wunderbare Ausblick über Weingärten begeisterten.

Den kam. Ausklang fand die Reise in einem Heurigen in Rossatz-Rürsdorf.



Im Weinheurigen Pulker: Die OG dankt den Organisatoren und Teilnehmern für diesen schönen Tag.

Totengedenken mit Kranzniederlegung

„Krieg löst keine Probleme, sondern bringt nur Leid und Trauer!“ Das war die Botschaft der Ansprache von Obmann Obstlt. i. R. Heinrich Hochstöger beim Totengedenken am 6. November. Zeugnis dafür gibt die Gedenktafel

am Kriegerdenkmal. Auf ihr sind 196 Namen gefallener Bürger aus Saxen eingemeißelt. Mit Pfarrer Konrad Streicher und in Begleitung der Musikkapelle erfolgte die Kranzniederlegung beim alljährlichen Gedenken der Kameraden.

Geselliger Jahresabschluss

Als besonderer Dank für ihre aktive Unterstützung das Jahr über hat Obmann Obstlt. i. R. Heinz Hochstöger Kameraden, Gönner und Freunde der OG am 18. November ins Gh. Rechberger in Baumgarten-

berg zu geselligem Kegeln eingeladen. Nach dem anschließenden Ripperl-Essen, als kulinarischen Dank, ist die gesellige Runde noch lange zusammengesessen und die kam. Stunden genossen.

OG ST. GEORGEN AN DER GUSEN

Faszinierende Semmeringbahn

Am 8. Oktober führte der Ausflug durchs Traisental, den abgelegenen Ochssattel und das Schwarztal zum Wasserleitungsmuseum Kaiserbrunn, dem Ursprung der Wiener Hochquellenleitung. Von dort ging es zwischen Schneeberg und Rax hindurch nach Schottwien zum imposanten, 46 m hohen „Kalte-Rinne-Viadukt“, das einst am 20-Schilling-Schein abgebildet war. Nach der Wanderung entlang der Polleroswand zum „Krauselklausen-Viadukt“

wurde im Adlitzgraben beim „Blunzenwirt“ eingekehrt. Höhepunkt war der Besuch der Gruppe im neuen Semmering-Basistunnels-Infozentrum in Gloggnitz. Vom Bahnhof Payerbach-Reichenau ging es über 16 Viadukte, durch 15 Tunnel bzw. Galerien auf den Semmering. Nach einem Abstecher zum Grandhotel „Panhans“, zur Pfarrkirche und zur Wallfahrtskirche Maria Schutz folgte die Heimfahrt (Fotos: www.kameraden-st-georgen-gusen.at).



Die 51 Erwachsenen und 8 Kinder der OG Georgen an der Gusen vor dem Kalten-Rinne-Viadukt der Semmeringbahn

WIR TRAUERN

Am 21. Oktober geleitete die OG Kam. Franz Pointner, der im 70. Lj. verstorben ist, auf seinem letzten Weg.

Wenige Tage nach dem gemeinsamen Semmering-Ausflug verstarb der rundum geschätzte aktive Kamerad.

Mit der OG nahmen Bauern- und Jägerschaft, Jagdhornbläser, Feuerwehr und Gemeinde von ihrem Mitglied Abschied. Dem 48 Jahre

treuen Kameraden wird ein ehrendes Gedenken bewahrt.

Kam. Franz Pointner



OG ST. GEORGEN AM WALDE

Schwarzes Kreuz ehrt Kameraden



Mit würdigen Worten hat dabei auch Bürgermeister DI Dr. Franz Hochstöger beiden die besondere Wertschätzung ausgesprochen: ÖSK-Obm. Florian Leitner, Obm. Karl Gassner, ObmStv. Martin Freinschlag und Bürgermeister DI Dr. Franz Hochstöger.

Bei der Vorstandssitzung am 10. November sind Obm. Karl Gassner und ObmStv. Martin Freinschlag für ihren ehrenamtlichen Einsatz um die Kriegsgräberfür-

sorge geehrt worden. EObm. Florian Leitner durfte ihnen als Obmann des Schwarzen Kreuzes das ÖSK-Ehrenkreuz mit den Grüßen des Präsidiums verleihen.

Kehlsteinhaus und Königssee

Bei Bilderbuchwetter sind am 24. September 49 Teilnehmer zum KB-Ausflug ins Berchtesgadener Land zum Kehlsteinhaus und zum Königssee aufgebrochen. Vom Wirtshaus am Obersalzberg brachte sie der Shuttlebuss zum langen Zugangstollen des Lifts im Berginneren. In 41 Sekunden hebt der messingverkleidete Lift die Passagiere zum Kehlsteinhaus auf 1834 m hinauf. Dort bot sich ein atemberaubender Rundblick

auf den Königssee und die alpine Bergwelt. Nach der Rückkehr auf den Obersalzberg führte die Reise weiter zur Schifffahrt am Königssee nach St. Bartholomä. Die wunderbare und einzigartige Berg- und Seenlandschaft entschädigte für manche Wartezeit, aufgrund des Touristenandranges. Den kam. Ausklang fand die Tagesfahrt gemütlich beim Gh. „Pepi-Tant“ ian Rutzenmoos.

Südtirol-Reise nach Latzfons

Eine Südtirol-Reise mit Wallfahrt zum höchstgelegenen Wallfahrtsort Europas in Latzfons wollten Teilnehmer von 14. bis 16. Oktober unternehmen.

Leider war der Aufstieg zum Latzfonskreuz auf 2.305 m Seehöhe wetterbedingt nicht möglich. Bei der Anreise besichtigte die Gruppe die historische Kristallstadt Trattenberg, das Innsbrucker Landesmuseum mit dem riesigen „Tirol Panorama“ und das Kaiserjägermuseum. Auch die Bergisel-Sprungchance mit der Aussichtsplattform am Sprungturm faszinierte mit dem Ausblick auf Innsbruck und dem mulmigen Gefühl, dass sich das Skispringer hinunterstürzen.

Nach dem Brenner wurde das Wetter trübe und so blieb es am nächsten Tag. Alternativprogramm war eine Ausfahrt über Bozen und die Weinstraße bis Eppan auf den Mendelpass vorbei am Felsenkloster San Romedio und über den Gampenpass nach Meran zum Traubenfest.

Nach Köstlichkeiten und edlen Weinen ging es am Abend zum Schützenball in Villanders.

Das herrliche Wetter auf der Rückreise, die quer durch die faszinierende Bergwelt der Dolomiten führte, entschädigte für den verregneten Vortag.

Den nächsten Versuch zur Wallfahrt zum Latzfonskreuz plant die OG im Sommer 2017.



Die 21 Teilnehmer der Reise nach Latzfons in Südtirol

IM EHRENVOLLEN GEDENKEN



Kam. Karl Hader

Kam. Friedrich Mayrhofer



Zu jung ist der geschätzte Kam. Karl Hader am 30. September im 66 Lj. verstorben.

Im Alter von 74 Jahren ist am 22. Juni Kam. Friedrich Mayrhofer verstorben. Er ist für drei Jahrzehnte treue und verdienstvolle Mitgliedschaft mehrfach geehrt worden. Der begeisterte Imker ist bei seinem Hobby zuletzt krankheitsbedingt von EObm. Florian Leitner unterstützt worden. Er wird allen in bester Erinnerung bleiben.

Am 30. Oktober, mit nur 60 Jah-

Kam. Karl Hochgatterer



ren, hat Kam. Karl Hochgatterer den langen Kampf gegen seine Krankheit verloren. Er war fast vierzig Jahre ein treuer Kamerad. Mit großer Trauer nahm die OG von ihm Abschied.

TERMINANKÜNDIGUNG

KB-Ball mit junger Südtiroler Musik

Zum Ball der OG St. Georgen a. W. am Samstag, dem 4. Februar, spielen „Die jung Puschtra“ aus Südtirol ab 20 Uhr im Gh. Sengstbratl auf.

Alle OÖKB-Ortsverbände und Freunde sind herzlich eingeladen!

OG WALDHAUSEN

Glückwünsche der Fahnenpatin

Zum Start ins sechste Lebensjahrzehnt hat am 1. Oktober die jung gebliebene Fahnenpatin Ingrid Schauer zur Geburtstagsfeier mit der Familie, Freunden und Nachbarn eingeladen. Auch Obm. Leopold Gaßner mit Gattin war dabei

und überreichte der geschätzten Fahnenpatin ein Präsent. Mit einer tollen PowerPoint-Präsentation über das Geburtstagskind und bester Unterhaltung verflog die Zeit. Die besten Glückwünsche der Kameraden begleiteten sie.



Obm. Leopold Gaßner mit Gattin und Jubilarin Fahnenpatin Ingrid Schauer

Start ins nächste Vereinsjahr



Bgm. Franz Gassner, BObm. Josef Heiligenbrunner, Kam. Katzengruber, Obm. Leopold Gaßner

Am 16. Oktober geleitete die Musik Kameraden und Ehrengäste zur Dankesmesse in die Stiftskirche. Danach begrüßte Obm. Leopold Gaßner die Ehrengäste, Marketenderinnen und Kameraden zur JHV im Gh. Schauer. Zu Be-

ginn ist der verstorbenen Kameraden Franz Leonhartsberger und Josef Leitner gedacht worden. Den ausführlichen Berichten über ein durchaus erfolgreiches Vereinsjahr des Obmanns folgten Informationen aus der Gemeinde und

der Dank von Bgm. Franz Gassner für die Arbeit und das soziale Engagement der OG. Auch die Fahnenpatin Ingrid Schauer und Goldhauben-Obfrau Elisabeth Heilmann sowie BObm. Josef Heiligenbrunner richteten Grußworte an die Versammlung. Nach den Ehrungen dankte Obm. Le-

opold Gaßner für die Unterstützung und den Einsatz für die OG, um die zu JHV beenden. Da spendete die geschätzte Fahnenpatin und Jubilarin Ingrid Schauer das Mittagessen für die Kameraden. Die OG bedankt sich dafür sehr herzlich und wünscht ihr weiterhin alles Gute und viel Glück.

TERMINANKÜNDIGUNG

Kameradschaftsball 2017

Kamerad(inn)en, Freunde und Gönner sind am 14. Jänner zum Ball der Kameraden ins Gh. Schauer herzlich eingeladen. Zum Tanz spielen „Die drei Zünftigen“ auf.

BEZIRK ROHRBACH

BObm. Vzlt. Josef HOFMANN

OG AIGEN-SCHLÄGL

Ein reges Vereinsleben 2016

Zu den traditionellen Aktivitäten kamen 2016 zwei besondere.

Die eine war der tolle KB-Ausflug Anfang Oktober.

Am Programm standen die Ferdinand Porsche Erlebniswelt „fahr(T)raum“ in Mattsee, die Gedenkstätte des „Frankenburger Würfelspiels“ auf dem Haus-

hamerfeld und der „Lokpark“ ÖGEG in Ampflwang. Mit höchster Kompetenz führte dort Kamerad Dr. Grüll durch die Eisenbahn-Freiluftausstellung. Auch die Pflege der Kameradschaft kam nicht zu kurz.

Alle Teilnehmer freuten sich danach schon auf den Ausflug 2017.



Die Teilnehmer vor der Gedenkstätte ans „Frankenburger Würfelspiel“ am Hausamerfeld.



Volles Haus bei der Weinmesse im Meierhof

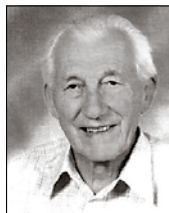
Das zweite große Ereignis war die 22. Weinmesse im Meierhof in Schlögl am 29. Oktober, erstmals unter Alleinverantwortung der Ortsgruppe. Dabei haben mehr als 550 Gäste die edlen Tropfen der verschiedenen Weinbauern genossen.

Wegen des tollen Erfolgs wird das gelungene Weinfest auch 2017 wieder von der OG durchgeführt. Als Termin steht Samstag, 4. November 2017, bereits fest. Der Vorstand dankt allen Helfern und Gästen und freut sich schon auf die nächste Fest.

EHRENOBMANN VERSTORBEN

Am Nationalfeiertag verstarb Ehrenobmann Hermann Füssl mit 88 Jahren. Er war viele Jahre ein vorbildlicher Obmann und stets mit Herz und Seele Kamerad, sichtbar auch in seinen legendären Glückwunschkarten für die Kameraden. Dem hochgeachteten Ehrenobmann wird ein würdiges Andenken bewahrt.

*EObm.
Hermann
Füssl*



OG HOFKIRCHEN IM MÜHLKREIS

Ausflug ins Mariazeller-Land



Der Ausflug der OG führte am 17. und 18. September mit der Mariazellerbahn von St. Pölten bis Laubenbach, wo der Bahnhof der Mariazellerbahn besichtigt wurde. Mit dem Bus ging es nach Mariazell zur Unterkunft beim Kirchenwirt. Der Sonntagmorgen hat

mit der Auffahrt zur Bürgeralpe begonnen. Nach der Besichtigung des Holzknemtmuseums haben die Teilnehmer das tolle Wetter und den wunderschönen Blick über das Mariazellerland genossen. Mit der Abschlusseinkehr in Haibach ging die Reise zu Ende.

Säuberung der Burgruine Haichenbach



Der Vorstand dankt den fleißigen Kameraden.

Nachdem sie bereits den Frühjahrsputz übernommen hatten,

haben acht Kameraden auch im Herbst die Säuberung der Burg-

ruine Haichenbach durchgeführt. Das Mähen des Burghofs und das Entfernen von Sträuchern an Böschung und Mauerwerk ist

jährlich mit ca. 60 Stunden Arbeitsaufwand verbunden. Dafür dankt der Vorstand den fleißigen Kameraden.

Vorschau Weinmesse 2017

Am 20. Mai 2017 veranstaltet der Veteranenverein wieder den Weinfrühling in der Tennishalle. 16 Winzer aus allen Weinregionen stellen ihre Weine zur Verkostung vor.

Um ca. 19 Uhr wird das Publikum durch eine Trachtenmodenschau der Fa. Majo aus Oberzell unterhalten. Die Ortsgruppe freut sich bereits auf zahlreiche Besucher.

TERMINANKÜNDIGUNG

Wichtige Termine zum Vormerken

Samstag, 25. März 2017: Jahreshauptversammlung mit Neuwahl
Samstag 8./Sonntag 9. Juli 2017 „Mühlviertler Speckdackel“ mit dem Heurigenhof der OG Hofkirchen

OG JULBACH

Viele Ehrungen bei der JHV

Nach der Gedenkmesse konnte Obm. Alfons Schenk zur 58. JHV zahlreiche Ehrengäste im Gh. Annabründl begrüßen. Auch der neue Vizebürgermeister Josef Salzinger war unter den Ehrengästen. Nach einem umfassenden Jahres- und Kassabericht durch den Obmann und Kassier Alois Kern wurden verdiente Kameraden geehrt. Geehrt wurden die Kameraden Ewald Auberger, Josef Thaller

und Franz Thaller für 40-jährige und Kam. Peter Öller für 50-jährige Zugehörigkeit. Ausgezeichnet wurden mit dem LVK in Bronze Manfred Klein, Andreas Leitner, Rupert Lichtenauer, Franz Reichl, Erwin Schwarzbauer und Manfred Steininger. Mit den Grußworten der Ehrengäste wurde die Versammlung geschlossen.

SCHRIF GÜNTER RESCH



Kam. Franz Schenk wurde das LVK m. Schw. in Silber überreicht. VzBgm. Salzinger, Kam. Franz Schenk, Bgm. i. R. Adolf Salzinger und Obm. Alfons Schenk.

Herzlichen Glückwunsch



Kamerad Dr. Helmut Kautz, Gemeindevorstand i. R., feierte kürzlich seinen 65. Geburtstag. Der Kameradschaftsbund gratulierte herzlich.

Kameraden helfen!

Spenden erbeten an:

OÖKB „Sepp Kerschbaumer“-Sozialfonds
RLB ÖÖ, IBAN: AT69 3400 0000 0011 3001

OG KLAFFER

Die Glückwünsche der Kameraden



Am 9. November feierte Kamerad Bgm. a. D. Johann Jungbauer den 70. Geburtstag. Eine Abordnung mit Obm. Robert Egginger überbrachte die besten Glückwünsche der Ortsgruppe.

Den Fünfziger feierte am 8. November Fahnenjunker Kam. Günther Kasper. Die Kameraden gratulierten dem Jubilar herzlich und feierten mit ihm.



TRAUER UM KAMERADEN

Am 15. November verstarb im 87. Lj. Kam. Franz Gierlinger. Dem verlässlichen und treuen Mitglied gaben die Kameraden das letzte Geleit. Sie werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Kam Franz Gierlinger



OG LEMBACH

Vier herrliche Tage

Mit dem viertägigen Ausflug hat sich Obm. Karl Zinnöcker und sein Team heuer selbst übertroffen. Mit 43 Gästen an Bord startete der Bus der Fa. Lehner mit Chauffeur Hans Wakolbinger am 10. Oktober über Kufstein, die Europabrücke und den Brenner zum ersten Ziel Trient. Nach einer Stadtführung ging es weiter zum Tagesziel, dem Hotel in Bardolino am Gardasee. Der nächste Tag hat mit dem Besuch im Wallfahrtsort Spiazzi mit seiner einzigartigen Felsenkirche begonnen. Das Tagesprogramm rundete der Besuch eines Winzerbetriebes ab. Mit dem Besuch von Verona am dritten Tag erreichte die Reise ihren Höhepunkt. Einzigartig waren die Stadtführung und der Blick vom Stadtturm über die Altstadt. Mittagessen gab es in Sirmione. Es liegt auf einer Halbinsel im Gardasee, von der die Gruppe nach einer Stadtführung mit dem

Schiff wieder nach Bardolino zurückkehrte. Am Tag der Rückreise, die entlang des Gardasees führte, ist in St. Leonhard im Passeiertal das Andreas-Hofer-Museum besichtigt worden. Durch die herrliche Gebirgslandschaft des Jaufenpasses über Sterzing mit der Abschlusseinkehr in Salzburg ging es nach Hause.



Wie ein Adlerhorst schmiegt sich die Felsenkirche des im Hinterland des Gardasees gelegenen Wallfahrtsorts Spiazzi an die Felswand.



Alle Teilnehmer danken Reiseleiter Obm. Karl Zinnöcker, fürs tolle Bordservice Kam. Wolfgang Ruezhofer sowie Kam. Willi Hopfner und Gattin Veronika, die mit Mundartgeschichten und Liedern die Fahrzeiten im Flug vergehen ließen.

TRAUER UM DEN EHRENOBMANN

Am 28. September mussten die Kameraden den Tod ihres Ehrenobmanns Alois Dworschak hinnehmen. Er war seit der Wiedergründung 1959 Mitglied. Acht Jahre war er Obmann der OG. In dieser Zeit hat er viele neue Mitglieder geworben, eine Fahne und fünfzig Uniformen angeschafft und dazu noch das Fest zum hundertjährigen Bestehen und viele Ausflüge organisiert. Er war ein hoch engagierter Funktionär, aber vor allem Kamerad mit Herz und

EObm. Alois Dworschak



Seele, der vielfach geehrt und außerordentlich geschätzt war. Sein Vorbild wird den Kameraden stets Ansporn bleiben.

TRAUER UM KAM. FRANZ STARLINGER

Am 23. September verstarb Kam. Franz Starlinger. In den drei Jahrzehnten, denen er der OG angehörte, hat er ihr große Dienste erwiesen. Er war nicht nur l. Kassier, sondern half bei der Pflege der Wanderwege, war mehrmals Moar der Stockschützen und auch Gründer des Tarockvereins. Nur die Gesundheit schränkte sein Tun ein.

Kam. Franz Starlinger



Er wird der OG als lebensfroher

und geschätzter Kamerad stets in Erinnerung bleiben.

OG NIEDERWALDKIRCHEN

Glück und Segen



Brautpaar Johannes und Evelyn Hauder mit Sohn Moritz, Obm. Hubert Pichler und Vertrauensmann Kam. Josef Füreder

In den Hafn der Ehe ist 2016 das glückliche Brautpaar Kam. Johannes und Evelyn Hauder eingelassen.

Zur Hochzeitsfeier haben sich auch die Kameraden eingefunden und ihre herzlichsten Glück und Segenswünsche überbracht.

Kam. Josef Greiner 95 Jahre

Wohlumsorgt feierte kürzlich Kam. Josef Greiner den 95. Geburtstag. Die Ortsgruppe wünscht ihm das Allerbeste auf dem Weg zum Hunderter.



Obm. Hubert Pichler mit dem Jubilar Kam. Josef Greiner

Die Gemeinde dankt Kameraden

Beim Aktionstag 2016 hat die Landjugend den Fit- und Kneippweg Niederwaldkirchen generalüberholt und instandgesetzt. Nachdem das aber an einem Tag nicht abgeschlossen werden

konnte, übernahm die OG mit einigen Kameraden die restlichen Arbeiten.

Für ihren ehrenamtlichen Einsatz dankt ihnen die Gemeinde herzlich.



Die fleißigen Kameraden Josef Falkner, Anton Penz, Günther Pühringer, Obmann Hubert Pichler und Josef Lindorfer

EIN SCHMERZLICHER VERLUST

Viel zu früh ist Kam. Alois Hofer verstorben, nachdem ihn eine schwere Krankheit heimgesucht hatte.

Der geschätzte Vertrauensmann der OG verstarb am 14. Oktober. Den beliebten Kameraden wird ein ehrendes Andenken bewahrt.

Kam. Alois Hofer



OG OEPPING

Zwei Junggebliebenen gratuliert

Am 12. Oktober gratulierte der Vorstand dem geschätzten Kameraden Martin Pürmayr herzlich zum Siebziger. Er ist nicht nur ein engagierter Kamerad, sondern „begnadeter“ Grillmeister und berühmt für seine köstlichen Brathendl.

Am 20. November feierte Kam. Anton Gubo in Leonding seinen Siebziger. Es war der KB-Abordnung eine Pflicht und Freude, der Einladung dorthin nachzukommen, da auch der Jubilar zu jeder Ausrückung nach Oepping kommt.

SCHR.F RUPERT SCHWENTNER



Der Jubilar Martin Pürmayr inmitten der Gratulantschar der Ortsgruppe



Die Kameraden der Ortsgruppe Oepping entbieten Kam. Anton Gubo herzlichen Glück- und Segenswünsche.

OG PEILSTEIN

JHV – Zeit des Dankes

Neben den Pflichten, die bei einer JHV in Form der Berichte und Beschlüsse erfüllt werden, ist dies auch die Zeit, öffentlich Dank zu sagen. Dies tat die OG Peilstein bei der JHV am 5. November im Gh. zur Post.

Mit Bezirksobmann Vztl. Jo-

sef Hofmann hat Obm. Ludwig Bogner daher zahlreichen neuen, treuen und besonders verdienten Kameraden Auszeichnungen verliehen.

Den Geehrten gelten der besondere Dank und die Glückwünsche des OÖKB und der Ortsgruppe.



Geehrte Kamerad(innen) und Ehrengäste: Sonja Peherstorfer (EB/Gold), Obfrau der Goldhaubengruppe Maria Pfeil (LEK Bd./Silber), Ludwig Kroiß (ZGM 50 J.), Josef Märzinger (ZGM 50 J.), Maximilian Ehrenguber (ZGM 50 J.), Alfred Thaller (LVK/Silber), Ernst Mehringer (LVK/Silber), Otto Zinöcker (LVK/Gold); 2. Reihe: Bgm. Franz Lindinger, Sonja Wögerbauer (LEK Bd./Silber), Brigitte Zinöcker (LEK Bd./Silber), Friedrich Haider (ZGM 40 J.), Martin Fenzl (VDM/Silber), Max Schartner (ZGM 40 J., VDM/Gold), Johann Pfeil (Res.+VDM Silber), 3. Reihe: Andreas Hopfner (Res.), Franz Schönberger (VDM/Gold), Siegfried Lauß (VDM/Gold), Thomas Reinthaler (Res.), Martin Kepplinger (Res.), BOBm. Vztl. Josef Hofmann, Obm. Ludwig Bogner (ZGM 40 J.)

REDAKTIONSSCHLUSS

**für die Ausgabe 1/2017
ist Sonntag der 5. März 2017!**

OG ST. JOHANN AM WIMBERG

Bezirkswandertag bestens besucht

Am Wandertag des OÖKB Bezirk Rohrbach am 27. August in St. Johann/Wbg. nahmen bei herrlichem Wetter mehr als 100 Wanderer teil. Die Ortsgruppe mit Obm. DI Johann Hartl hatte Wanderrouuten mit 4,5 und 7,5 km vorbereitet. Die Rundstrecke führte über einen Wanderweg mit tollem Panoramablick zur Labstation in Petersberg und zurück zum Grundthalerhof. Am Ziel bei der Grundthaler Kegelbahn fand

gleichzeitig von Freitag bis Sonntag das beliebte Preiskegeln und Preisschießen statt, an dem sich auch einige Wanderer beteiligten. Das Preiskegeln auf einer echten Ladenbahn sowie die Kombination mit dem Zimmergewehr-Preisschießen fand großen Anklang. Das ereignisreiche Wochenende ist am Sonntag nach der Feldmesse beim kam. Frühschoppen ausgeklungen. Der Vorstand dankt allen Helfern und Gästen.



Bezirkswandertag, Preiskegeln, Zimmergewehrschießen und Frühschoppen fanden großen Anklang.

Glückwunsch zur Auszeichnung

Bei der JHV am 19. Oktober sind Kam. Franz Lindeberger mit der ZGM 40 J. und die Kameraden Johann Leibetseder, Johann Neumüller und Kam. Johann Wolfes-

berger jun. mit der VDM/Silber geehrt worden. Die OG gratuliert ihnen und ersucht auch weiterhin um die Unterstützung durch die Geehrten.

Spende für die Pfarre

Mit Dank hat die Pfarre eine Spende der OG für die Anschaffung einer Motorsense zur Friedhofspflege vom Obmann DI Jo-

hann Hartl entgegengenommen. Dieser Dank gilt allen Kameraden.

SCHRIF LUDWIG SIMADER

TRAUER UM JOHANN WOLFESBERGER

Am 8. Oktober verstarb im 91. Lj. der treue und geschätzte Kam. Johann Wolfesberger.

1943 musste er mit 17 Jahren in den WK II ziehen und dessen Schrecken bis zum Ende an verschiedenen Fronten miterlebt. Heimgekehrt, war er bei den Gründungsmitgliedern und gehörte der Ortsgruppe fast 50 Jahre an.

Dem vorbildlichen Kameraden

Kam. Johann Wolfesberger



wird die OG in dankbarer Erinnerung bewahren.

Kameraden helfen!

Spenden erbeten an:

OÖKB „Sepp Kerschbaumer“-Sozialfonds
RLB OÖ, IBAN: AT69 3400 0000 0011 3001

OG ST. MARTIN IM MÜHLKREIS

Start ins neue Vereinsjahr

Am 13. November nach dem Besuch der hl. Messe marschierte die OG zu den Klängen der MMK zum Gh. Wöhrer, um die JHV abzuhalten. Mit den Kameraden begrüßte Obm. Walter Reisinger eine große Zahl namhafter Ehrengäste. Dem Totengedenken folgten die Berichte von SchRF Franz Luger, eine Präsentation von Kam. Günther Jungwirth sowie die Berichte von Kas. Sepp

Gruber und RePfr. Max Kneidinger. Nach der einstimmigen Entlastung folgte die Ehrung verdienter Mitglieder sowie der Dank und die Glückwünsche von Obm. Walter Reisinger. Mit den Grußworten der Ehrengäste und dem Referat von VzPräs. Herbert Nösslböck näherte sich die JHV ihrem Ende. Mit dem Ersuchen, die OG weiterhin zu unterstützen, schloss der Obmann.

Ehrengäste der JHV

VzPräs. Herbert Nösslböck, BOBmStv. Herbert Kepplinger, Bgm. Wolfgang Schirz, Alt-Bgm. ÖR Heinz Mittermayr, EOObm. Alois Kramml, die Marketenderinnen Erika Angerer und Hilda Gabriel, die Fahnenpatinnen Ingrid Krammer und Grete Schürz, Rotkreuzstellenleiter Leopold Rechberger, Musikerobmann Josef Höglinger, FF-HBI Herbert Wagner, HBI Sepp Pusch, EOBI Siegi Schallmayr, vom Vorstand der Goldhauben- und Kopftuchgruppe Regina Oberpeisteiner, KOBV-BOBm. Franz Luger

Den Jubilaren gratuliert



Am 16. Oktober feierte Kam. Karl Kastner den 75. Geburtstag.

Am 18. November vollendete Maria Kramml, Gattin des Ehrenobmanns, ihren Siebzigster. Obm. Walter Reisinger und SchRF Franz Luger überbrachten ihnen die Ehrengabe und gratulierten recht herzlich.



TERMINANKÜNDIGUNG

Die Ortsgruppe lädt ein

14. Jänner 2017 Kameradschaftsball im Trops
30. März und 1. April 2017 traditionelles Zimmergewehrschießen im Gh. Wöhrer

OG ST. PETER AM WIMBERG

Vier hohe runde Geburtstagsjubiläen

Den Achtziger feierten am 15. August Kam. Josef Panholzer, am 4. Oktober EM Karl Luger und am

4. November Kam. Karl Höllmüller. Noch älter, nämlich neunzig Jahre, ist am 9. November Kam.

Gottfried Lummerstorfer geworden. Allen Jubilaren wünscht die OG weiter beste Gesundheit, viel Glück und noch zahlreiche schöne Stunden im Kreise ihrer Lieben.

Zum Neunziger gratulierten Jubilar Gottfried Lummerstorfer Pfarrer Mag. Karl Arbeithuber, Bgm. Engelbert Pichler und Obm. Herbert Keplinger.



Kamerad Karl Luger



Der rüstige Jubilar Kamerad Gottfried Lummerstorfer mit seinen Gratulanten, die ihm zu seinem Neunziger weiter beste Gesundheit, viel Glück und Segen wünschten.

Ausflug nach Krumau

Obm. Herbert Keplinger und Kam. Johann Schöftner organisierten den diesjährigen KB-Ausflug. Als Ziel hatten sie Krumau ausgewählt.

Es war ein herrlicher Ausflug, denn die schöne Fahrt sowie

die tolle Stadtführung im historischen Krumau und das kam. Beisammensein im Gh. Gwölb in Helfenberg gefiel allen Teilnehmern.

Sie danken Kam. Johann Schöftner für den gelungenen Ausflug.

GUTER KAMERAD IST GEGANGEN

Am 26. September verstarb der weithin bekannte und geschätzte Kam. Martin Höllmüller im 77 Lj. Die Kameraden begleiteten ihn zur

letzten Ruhe und Obm. Herbert Keplinger hielt ihm einen würdigen Nachruf. Die OG wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

OG SARLEINSBACH

Alles Gute zum Geburtstag

Zum 91. Geburtstag gratulierten am 29. Oktober Kam. Max Höglinger Obm. Franz Meisinger und SchrF Franz Falkner.

Sie besuchten den von Gattin Ida und Familie fürsorglich betreuten Jubilar zu Hause und überreichten ihm ein Körbchen mit Bio-Produkten aus der Region.

Am 18. November galten die besten Glückwünsche der Kameraden dem Seniorchef der Haustürenproduktionsfirma PIENO, Kam. Ernst Pils, der seinen Siebziger feierte. Am 11. Dezember feierte Franz Reitingner seinen Neunziger. Ihm gelten nicht nur die besonderen Glückwünsche zum hohen Jubiläum, sondern auch der Dank für die Spende eines Fassens Bier beim Grillabend der Ortsgruppe.



Gattin Ida mit dem stets humorvollen Kam. Max Höglinger

Christbaum aufstellt

Der schöne Christbaum für den Marktplatz in Sarleinsbach ist heuer von Familie Luger aus Ohnerstorf gespendet worden. Für den Transport und das Aufstellen sowie Anbringen der Beleuchtung dankt die Ortsgruppe den Kameraden Franz Krenn, Thomas Prokesch, Josef Haugeneder, Michael Obermüller, Johann Straußberger. Ein besonderer Dank gilt

Max Höglinger (Reisinger) fürs Fällen und Bergen der Tanne aus dem Garten der Fam. Luger sowie Baumeister Scharinger für den Kranwagen zum Transport. Am Abend des 26. November bei der Probebeleuchtung hat die Bevölkerung bei Punsch und stimmig umrahmt von einer Bläsergruppe der Musikkapelle die Weihnachtsstimmung genossen.



Die Christbaum-Spenderin Elisabeth Luger mit Tochter und Obm. Franz Meisinger



Besucher der Probebeleuchtung und die Bläsergruppe

TERMINANKÜNDIGUNG

Jahresabschluss mit der OG

Mitglieder und Partner sind sehr herzlich zum Jahresrückblick mit Fotoschau am Freitag, dem **30. Dezember**, im Café Spitz um 19 Uhr eingeladen.

Einladung zur 12. OÖKB-Landesmeisterschaft im Eisstockschießen in Sarleinsbach am **4. Februar 2017** (Details siehe Mittelteil der OÖKB-Nachrichten)

OG ULRICHSBERG

Wiederentdecktes Krippel in Schöneben



Nach beinahe sechs Jahrzehnten ist das Krippel wieder an dem Platz, wo es zur Weihnachtszeit den Menschen Frieden und Freude verkündet.

Bei den heurigen Renovierungsarbeiten an der Kirche in Schönen fanden die Kameraden das alte Weihnachtskrippel der Kirche am Dachboden.

Es ist vor rund 60 Jahren dort vergessen worden und war in einem sehr desolaten Zustand. Kam. Helmut Springer machte sich ans Werk, die Krippe zu restaurieren. Leider waren die Figuren nicht

mehr zu retten. Daher beschloss der Vorstand, neue anzukaufen. Das Ergebnis kann sich sehen lassen.

Und so lächelt nach 56 Jahren das Christkind zur Adventszeit wieder alle Kirchenbesucher freundlich an, um ihnen die frohe Botschaft zu verkünden: „Der Herr ist geboren und Frieden sei unter den Menschen auf Erden!“

Fahnenmutter Eleonore Müller

Seit der Wiedergründung vor sechzig Jahren steht die hochgeschätzte Fahnenmutter Eleonore Müller dem KB Ulrichsberg verlässlich und treu zur Seite. Sie unterstützt die Kameraden, wann immer sie gebeten wird. Weiters feierte die stets rührige Wirtin in

den letzten Tagen auch ihren 85. Geburtstag. Obm. Siegfried Umdasch und den Kameraden war es ein Herzensanliegen, ihr persönlich beste Gesundheit, viel Glück und vor allem Freude mit ihrem Kameradschaftsbund zu wünschen.



Die OG gratuliert der beliebten Fahnenmutter Eleonore Müller zum 85. Geburtstag sehr herzlich.

Zur Fahnensegnung ausgerückt

Mit einer großen Abordnung ist die OG am 29. Oktober zur Fahnensegnung nach Gallspach ausgerückt. Nach der würdigen Feier in der Kirche und am Kriegerdenk-

mal waren die Kameraden noch zum Festessen im örtlichen Kur-saal eingeladen. Dort verbrachten sie mit den OG des Bezirkes noch einige schöne kam. Stunden.

Fahne und Fahnenband gesegnet



Die OG Ulrichsberg mit der Musikkapelle und den Kameraden aus Gallspach beim Einzug in die Kirche.

Vor der 60. JHV am 20. November marschierte die OG mit der Bezirksfahne im Festzug mit der MMK, den Goldhaubenfrauen und einer großen Abordnung der OG Gallspach zur Kirche. Nach der Gedenkmesse, bei der auch das 60. Jubiläum der Wiedergründung gefeiert wurde, hat Obm. Siegfried Umdasch die Vereinsgeschichte vorgetragen. Danach

erfolgte die feierliche Segnung der zu diesem Anlass restaurierten Vereinsfahne. Zur besonderen Freude der Kameraden machte Pfr. Augustin persönlich dem Verein ein Geschenk. Er stiftet ein Fahnenband, das das Motto des OÖKB „Wir fördern Frieden“ verkündet. Dieses ist im Rahmen der Segnung ebenfalls an die Fahne geheftet worden. Den fei-

erlichen Glanz bei der Messe unterstrichen die gekonnten Klänge der Markt-Musikkapelle.

Die OG dankt allen Kirchenbesuchern, besonders der weit ange-reisten OG Gallspach.



Pfarrer Augustin heftet das von ihm gestiftete Fahnenband an die von Obm. Siegfried Umdasch getragene Fahne.



Die Fahnen und Obm. Umdasch bei seiner Ansprache

Erfreulicher Start ins Vereinsjahr

Eine tolle Bilanz konnte die OG bei der JHV im Café Anni am 20. November ziehen. Ein besonderer Höhepunkt bei den Ehrungen war die Verleihung der OÖKB-Ehrenbrosche an Martina Pils, der Landesstandartenmutter des Partnerverbandes KSK Passau-Nord, die mit ihrem Gatten zur JHV gekommen war. Der Vorsitzende der bayerischen RK Schaibing, Hans Pils, Bgm. Wilfried Kellermann sowie Johanna Pfo-

ser von der Geschäftsleitung der Böhmerwaldmesse und der Gf. Präs. Benno Schinagl dankten den Kameraden für die gute Zusammenarbeit und ihre wertvollen Aktivitäten. Der Obmann ging zum Abschluss noch ausführlich auf die laufenden Vorbereitungen der Böhmerwaldmesse ein. Sie wird 2017 der Schwerpunkt der Vereinsarbeit sein. Mit dem Ersuchen um beste Unterstützung schloss er die JHV.

BEZIRK URFAHR-UMGEBUNG

VzPräs. BObm. Michael BURGSTALLER

BEZIRKSLEITUNG URFAHR-UMGEBUNG

Designierter Bezirksobmann kooptiert

Im Rahmen einer Versammlung der Obmänner des Bezirkes in Bad Leonfelden konnte VzPräs. Michael Burgstaller einen Nachfolger für seine Funktion als Bezirksobmann vorschlagen. Nach zahlreichen Gesprächen, die er in den letzten Monaten führte, hat er die Kooptierung von Kam. Rudolf Horner als designierten Bezirksobmann bis zur Wahl im März vorgeschlagen. Die OÖKB-Bezirksleitung hat dem einstimmig zugestimmt und gratulierte dem angehenden Bezirksobmann herzlich.



Der designierte Bezirksobmann Kam. Rudolf Horner

Toller ÖÖKB-Bezirkswandertag

Am Sonntag, dem 16. Oktober starteten ca. hundert Wanderfreunde von der Freizeitanlage in Herzogsdorf zum Bezirkswandertag des KB Urfahr. Bei herrlichem Herbstwetter und bestens beschriebener Strecke ging es durch das hügelige Umland zur Labstation bei der Schnapsbren-

nerie Hauder. Auch der Empfang am Ziel war bestens organisiert, fürs leibliche Wohl und schwungvolle Musik war ebenfalls gesorgt. Die Bezirksleitung dankt den Herzogsdorfer Kameraden mit Obm. August Burgstaller für den vorbildlich durchgeführten Wandertag.

TERMINANKÜNDIGUNG

ÖÖKB-Bezirksveranstaltungen

- Das ÖÖKB-Bezirkstreffen findet 2017 beim 150-Jahre-Gründungsfest des Stadtverbands Gallneukirchen am **30. April** statt.
 - Bezirkswandertag, **3. September 2017** in Eidenberg statt.
 - Statt einer Bezirkswallfahrt sind alle Ortsverbände zum Berggottesdienst auf der Gis am **8. Juli 2017** herzlich eingeladen.
- Darüber hinaus ersucht die Bezirksleitung, auch 2017 wieder in großer Zahl an den Ball- und Festveranstaltungen der Verbände teilzunehmen.

STADTVERBAND BAD LEONFELDEN

Aktiv durchs Vereinsjahr 2016

Bereits am 2. Jänner besuchten Kameraden mit ihren Gattinnen den Ball des KB Leopoldschlag und tanzten ins neue Jahr. Bei der JHV am 13. März wurde der bewährte Obm. Alfred Kaar mit seinem Team einstimmig bestätigt. Für den verstorbenen Kam. Walter Pachner ist als ObmStv. Sigi Keplinger nachgewählt worden. Am Pfingstmontag rückte der Stadtverband mit großer Abordnung und Marketenderinnen zum 60-Jahre-Gründungsfest der OG Walding aus. Auch bei der Fronleichnamspzession und dem Festzug der Jubelhochzeitspaare war die Fahnenabordnung ein fixer Bestandteil. Von 1. bis 3. Juli feierte die Partnergemeinde St. Michael im Lungau 600 Jahre Markterhebung. Auch die Kameraden waren dazu eingeladen und

nutzten die Gelegenheit, dies mit ihren Ausflügen zu verbinden. So hat der Stadtverband zwei Tage an den Festveranstaltungen mit dem großen Festumzug in großer Stärke teilgenommen. Am Heimweg über Zederhaus besichtigte die Gruppe die bis zu 8 Meter langen und bis zu 80 kg schweren Prangerstangen in Kirche. Sie werden beim Patroziniums-Festumzug am 24. Juni dort mitgetragen. Die Teilnahme am Bezirkswandertag in Herzogsdorf gehörte zum sportlichen Programm des Jahres. Weiters haben Funktionäre an den Bezirks- und Landesveranstaltungen teilgenommen. Zum Jahresabschluss dankt der Vorstand allen Kameraden nochmals fürs verlässliche Ausrücken und allen Gönnern und Freunden für die großartige Unterstützung.

EIN EHRENDES ANDENKEN



ObmStv.
Walter
Pachner



Kam. Franz
Panholzer

Große Betroffenheit löste der Tod des ehemaligen Obmanns bzw. ObmStv. Walter Pachner am 12.

Jänner aus. Mit nur 68 Jahren ist er einer heimtückischen Krankheit erlegen.

Mit seiner geselligen und humorvollen Art hat er viel zur guten Kameradschaft im Stadtverband beigetragen. Das wird ihm nicht vergessen und so lebt er in der dankbaren Erinnerung der Kameraden weiter.

Auch für den ältesten Kam. Franz

Panholzer war am 8. Juli im 90. Lj. die Lebensuhr abgelaufen. Der l. Zugskommandant des Stadtverbands war, solange seine Kräfte es zuließen, einer der aktivsten Kameraden. Er fehlte bei keiner Ausrückung. Die Kameraden werden ihn in bester Erinnerung behalten.

OG EIDENBERG

Bilderbuch-Kameradenhochzeit

Die Beschreibung Bilderbuchhochzeit passte genau zur Hochzeit von Jessa und Kam. Andreas Schwantner. Schöner hätte es nicht sein können, als am 10.

September Abt Reinhold vom Stift Wilhering in der Pfarrkirche Eidenberg das glückliche Paar traute. Die Kameraden wünschen ewiges Glück und Gottes Segen!



Dass das glückliche Paar Jessa und Andreas Schwantner sogar den Himmel freute, zeigte sich an dem herrlichen Herbsttag voll Sonnenschein.

Die Wahrheit ist das erste Opfer

Dass bei jedem Konflikt zuerst die Wahrheit auf der Strecke bleibt, ist im Film über den Vortrag des Schweizer Historikers Dr. Daniele Ganser sichtbar geworden. Mit harten Fakten, die die erstaunlichen Ungereimtheiten bei der Berichterstattung und den offiziellen Erklärungen über die Flugzeuganschläge auf das WTC (9/11) zeigten, hat Prof. Ganser dies aufgedeckt. Vierzig Zuseher folgten dem spannenden Film-

vortrag im Gh. Wasserwirt/Geng. Die Schlussfolgerungen machen nachdenklich. Sie regen an, sich der alltäglichen Manipulationen, denen man ausgesetzt ist, und des leichtfertigen gedankenlosen Umgangs mit Medien und ihren Inhalten bewusst zu werden. Interessierte finden den Film unter der URL <https://www.youtube.com/watch?v=cgkQXJ3mugY>. Jede Minute ist es wert, gehört zu werden.

Flurreinigungsaktion



Fleißige Sammler mit der Beute: Plastikfetzen, Blumentöpfe, Getränke Dosen, Zigarettenschachteln, Flaschen, Regenschirm ...

Ende Oktober haben die Vereine von Eidenberg bei der Flurreinigungsaktion der Gemeinde mitgewirkt. Auch der KB beteiligte sich und hat bei Nieselregen das zugeeilte Gebiet gesäubert. Vier gut gefüllte Müllsäcke und zwei Auto-

reifen waren die Ausbeute. Es ist bedauerlich, wie viel Müll entlang von Straßen und Wegen im Gelände landet. Als kleines Dankeschön hat die Gemeinde die Sammler danach zu Würstel und Getränken im Feuerwehrhaus eingeladen.

OG FELDKIRCHEN

Beim Ball in Gallneukirchen

Auch heuer tanzte Obm. Leopold Eckerstorfer mit 13 Feldkirchner(inne)n beim Ball des KB Gallneukirchen auf. Das

Programm mit Weintaufe, Weinlaube, Tombola und toller Tanzmusik begeisterte sie bis spät in die Nacht.

Bezirkswandertag in Herzogsdorf



Eine gelungene Überraschung und Höhepunkt war die Labstation bei der Schnapsbrennerei Hauder.

Zum gelungenen Bezirkswandertag am 16. Oktober gratuliert die Ortsgruppe Obm. August Burgstaller und den Kameraden aus Herzogsdorf. Die Wanderfreunde aus Feldkirchen haben die Wanderung durch die reiz-

volle Hügellandschaft im prächtigen Herbstkleid genossen. Am Ziel von den Sportlerinnen mit Kaffee, Jause und Musik von der MK Herzogsdorf empfangen zu werden, hat wahrlich zum kam. Verweilen eingeladen.

Kam. Johann Reiter neunzig

Kam. Johann Reiter hat Obm. Leopold Eckerstorfer mit SchrF Franz Friedl und Sprengelbetreuer Kugler am 31. Juli die besten Glückwünsche der Kameraden zum

Neunziger überbracht. Mit großem Interesse folgten die Gratulanten den Erzählungen des rüstigen Jubilars über viele interessante Erinnerungen aus seinem Leben.



Dem geschätzten Jubilar Johann Reiter wünschte die Abordnung der OG noch viele gute Jahre in ihrer Mitte.

TERMINANKÜNDIGUNG

Traditioneller Ball der OG Feldkirchen

Die OG Feldkirchen/D. freut sich auf zahlreiche Gäste bei ihrem traditionellen Ball. Er wird mit Riesentombola und Stimmungsmusik am Sonntag, dem **29. Jänner 2017**, um 15 Uhr beim Wirt in Pesenbach stattfinden.

STADTVERBAND GALLNEUKIRCHEN

Geburtstagsglückwünsche

Zum Neunziger gratulierte der Stadtverband Kam.ⁱⁿ Margarethe Schwarz und Kam. Andreas Hametner. Weiter galten Glückwünsche den

Kameraden Hans Hofstadler (75 J.), Hans Grübler (70 J.), Richard Hofbauer (50 J.) und der neuen Bürgermeisterin der Stadt Gisela Gabauer (55 J.).

Ein volles Herbstprogramm

Im letzten Quartal hat der Stadtverband am „Trefflinger Erntedankfest“, dem OÖKB-Landesdelegiertentag und am Totengedenken des Stadtverbands teilgenommen. Weiter stand der Ball in Pregarten, der bunte Nachmittag in Katsdorf sowie das Preiskegeln in Rainbach auf dem

Programm. Höhepunkt war danach der eigene Ball am 19. November in der Gusenhalle. Viel Prominenz und zahlreiche Gäste waren gekommen, haben fleißig getanzt und waren von Weintaufe und Tombola begeistert. Ihnen und den fleißigen Helfern dankt der Vorstand herzlich.

ABSCHIED VON KAMERADEN

Am 10. November ist Kam. Manfred Lehner mit nur 58 Jahren verstorben. 35 Jahre gehörte er dem Stadtverband an. Die Kameraden werden ihm ein ehrenvolles Gedenken bewahren.

Kam. Manfred Lehner



TERMINANKÜNDIGUNG

150-Jahre-Gründungsfest 2017

Samstag, **29. April 2017**, 20 Uhr, zum feierlichen Gedenken am Kriegerdenkmal und am Sonntag, dem **30. April 2017**, zum 150-Jahre-Gründungsfest

OG OBERNEUKIRCHEN

Kam. Josef Stürmer ein Neunziger



Bei der Geburtstagsfeier am 28. November gratulierte Obm. Georg Hart dem geschätzten Kam. Josef Stürmer zum Neunziger.

Ausflug der Kameraden

Am 10. September führte der Ausflug die Teilnehmer ins Obst-Hügel-Land nach Scharn zur Besichtigung des Lehnerhofs. Dort wird feinstes Bauernleberkäse ge-

macht, der unter Lehner-Leberkäse weitum bekannt ist. Nach der Besichtigung und Leberkäseverkostung ging die Fahrt weiter nach Dietach zur Führung durch

das Bauern-Technik-Museum am Gallhuberhof. Rund 4.000 historische Exponate vom Ross bis zum Stahlross und aus dem alltäglichen

Leben der Bauernschaft konnten von den Besuchern bestaunt werden. Mit vielen neuen Eindrücken kehrte die Gruppe wieder heim.

Ein sehenswertes Ergebnis

Zur Errichtung der sehenswerten Aussegnungshalle in Oberneukirchen hat der Kameradschaftsbund

rund 270 Arbeitsstunden ehrenamtlich beigetragen. Der Vorstand dankt allen Helfern herzlich.

Glückwunsch zur Goldenen Hochzeit



Am 24. Juli feierte Obm. Georg Hartl mit Gattin Roswitha die Goldene Hochzeit.

Dem geschätzten und treuen Jubelpaar wünschen die Kameraden noch viele glückliche gemeinsame Jahre.

OG REICHENAU

Allerheiligen der Opfer gedacht



Zu Allerheiligen ist im feierlichen Gedenken von den Kameraden am Kriegerdenkmal ein Kranz niedergelegt worden. Auch die

traditionelle Sammlung für die Kriegsgräberfürsorge des Schwarzen Kreuzes hat die OG wiederum erfolgreich durchgeführt.

Zum Neunziger gratuliert

Am 18. September feierte der treue Kam. Rudolf Horner den Neunziger.

Zur Feier im Gh. Seyrlberg hat er die Kameraden eingeladen. Eine

Abordnung mit Obmann Bgm. Josef Reingruber hat mit den zahlreichen Gratulanten dem geschätzten Jubilar herzlich gratuliert.



Agnes Horner mit Gatten Jubilar Kam. Rudolf Horner, dahinter Kassier Dir. Helmut Hofstadler, Schrf Alfred Pum, Obmann Bgm. Josef Reingruber, Gf. Obm. Robert Hofstadler, ObmStv. DI Hermann Reingruber

Obmann feiert Ehejubiläum

Im September feierte Obmann Bgm. Josef Reingruber mit Gattin Petra die Silberne Hochzeit.

Die Ortsgruppe gratuliert dem treuen Jubelpaar und wünscht noch viele glückliche gemeinsame Jahre.



IN TIEFER TRAUER



Kam. Karl Grasser



Kam. Reinhard Horner

Am 6. Oktober verstarb im 70. Lj. Kam. Karl Grasser.

Viele Kameraden nahmen am Friedhof Reichenau von dem geschätzten Mitglied Abschied und werden ihn in bester Erinnerung behalten.

Am 14. Oktober verstarb mit nur 64 Jahren Kam. Reinhard Horner. Den geschätzten Kameraden begleiteten zahlreiche Kameraden zur letzten Ruhe. Sie werden ihn in bester Erinnerung behalten.

SCHRIF ALFRED PUM

OG WALDING

Glückwünsche der Kameraden



Die Goldene Hochzeit feierte kürzlich Kam. Karl Rezac mit Gattin Maria. Die Kameraden wünschen dem Jubelpaar noch viele weitere gemeinsame und glückliche Jahre.

In bester Verfassung feierte Kam. Robert Koll am 31. Oktober seinen Neunziger. Obm. Erich Kepplinger und Kas. Karl Schneeberger überbrachten dazu besten Glückwünsche der Ortsgruppe.



Wieder fleißig ausgerückt

Zum Girltag in Gallneukirchen sowie zum OÖKB-Bezirkswandertag in Herzogsdorf rückten die Kameraden mit ihrem Obmann

im Herbst aus. Auch bei der JHV in Alberndorf und Weichstetten war die OG Walding vertreten. Danke für die Teilnahme.

NACH ERFÜLTEM LEBEN

Kam. Rudolf Prieschl ist nach einem erfüllten Leben im 94. Lebensjahr am 16. September friedvoll entschlafen.

Zahlreiche Kameraden geleiteten ihn zur letzten Ruhestätte. Solan-

ge es ihm möglich, war er bis ins hohen Alter gerne bei allen Ausrückungen dabei.

In Dankbarkeit werden ihm die Kameraden ein ehrendes Andenken bewahren.